



S Ä C H S I S C H E R
K U L T U R S E N A T

Pressemitteilung

Dresden, den 16. Februar 2018

Sächsische Kultursenat wählt neue Mitglieder und stellvertretende Präsidentin

Die in der 50. ordentlichen Sitzung des Sächsischen Kultursenats am Freitag, 24. November 2017, neu gewählten Mitglieder haben ihre Wahl bestätigt. Die Neubesetzung der zwei Senatssitze war erforderlich, da Dr. Hans-Werner Schmidt (ehemaliger Direktor des Museums der Bildenden Künste Leipzig) sein Amt zum 30. April 2017 niedergelegt hat und die Amtszeit von Hans-Peter Lühr (Publizist und ehemaliger Vizepräsident des Sächsischen Kultursenats) zum 31. Dezember 2017 turnusgemäß endete.

Mit Wirkung vom 1. Januar 2018 gehören somit die neu gewählten Mitglieder Prof. Dr. Marion Ackermann und Torsten Tannenberg dem Kultursenat an. Marion Ackermann ist derzeit Generaldirektorin der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Sie wurde in Göttingen geboren und studierte Kunstgeschichte, Germanistik und Geschichte unter anderem in Wien und München. Vor ihrem Wechsel an die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden im Jahr 2016 war sie als Direktorin des Kunstmuseums Stuttgart sowie als Künstlerische Direktorin der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen tätig. Der gebürtige Leipziger Torsten Tannenberg studierte Musikpädagogik und Kulturmanagement in Weimar und Dresden. Er ist seit 1997 Geschäftsführer des Sächsischen Musikrates sowie seit 1999 Sprecher der Interessengemeinschaft der Landeskulturverbände in Sachsen. Als Kommissionsmitglied begleitete er zudem die Evaluierung des Sächsischen Kulturraumgesetzes.

Da mit Beendigung der zehnjährigen Amtszeit von Hans-Peter Lühr außerdem die Position des Vizepräsidenten neu zu besetzen war, wählte der Kultursenat einstimmig die Senatorin Friederike Koch-Heinrichs zu dessen Nachfolgerin. Friederike Koch-Heinrichs, die seit 1. Oktober 2012 im Kultursenat vertreten ist, nahm diese Wahl dankend an. Seit 1999 leitet sie das Museum der Westlausitz in Kamenz und ist in verschiedenen kulturpolitischen Gremien aktiv. Dazu zählen beispielsweise die Mitgliedschaft im Stiftungsrat der Stiftung für Kunst und Kultur in der Oberlausitz sowie im Fachbeirat der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen.

Dr. Christoph Dittrich, Präsident

Sächsischer Kultursenat
Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
Karl-Liebknecht-Str. 56
01109 Dresden
Telefon 0351 884 80-13 / Telefax 0351 884 80-23 / kultursenat@kdfs.de / www.kdfs.de